



Gen-ethischer Informationsdienst

## Wirksam sein

Corinne Lepage, Mitglied im Europäischen Parlament, sagt im Interview, dass die europäische Öffentlichkeit auch in der Zukunft sehr wirksam sein könne - ein schöner Satz, wie wir finden. Vor dem Hintergrund, dass die EU-Kommission keinen Zweifel an ihrem Vorhaben lässt, den gentechnisch veränderten Mais 1507 zuzulassen, macht er auch Mut. Besagte Öffentlichkeit darf sich vor den anstehenden Debatten und Auseinandersetzungen nicht verstecken. In diesem Jahr wird kein kommerzieller Anbau mehr auf deutschen Feldern stattfinden - die Gentechnik-kritische Bewegung hat also ein gutes Jahr Zeit, Vorbereitungsmaßnahmen gegen einen eventuellen Anbau 2015 zu treffen. Ob sich die Regierungen der EU-Mitgliedsländer auf die sogenannte *Opt out-Regulierung* - mit der sie dann jeweils selbst entscheiden könnten, ob gentechnisch veränderte Pflanzen in ihrem Land angebaut werden dürfen - einigen oder nicht, steht sowieso in den Sternen ... Aber zum Wirksam-Sein fällt uns noch etwas Anderes ein: Das Bündnis *TTIP-unfairhandelbar* hat eine gemeinsame Unterschriftenaktion gestartet. Listen dafür liegen dieser GID-Ausgabe bei. Bitte beteiligen Sie sich, damit wir auch hier wirksam sein können.

Eine interessante Lektüre wünscht

Die GID-Redaktion

### Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:

GID Ausgabe 223 vom Mai 2014

Seite 2